

Checkliste Projektauswahlkriterien

Projekttitel	Schülerforschungszentrum Odenwald
Projekträger	Joachim und Susanne Schulz Stiftung
Gesamtsumme	372.078.81 €
LEADER-Förderung	187.602,76 €

1. Pflichtauswahlkriterien

(je Kriterium ist eine Mindestpunktzahl von 1 Punkt für die Auswahl erforderlich)

Kriterium mit Punktebewertung von 1 bis 3	Erreichte Punktzahl
1. Innovativer Ansatz des Projekts	
1 Punkt: lokal innovativer Ansatz 2 Punkte: regional innovativer Ansatz 3 Punkte: überregional innovativer Ansatz	3
Begründung für Punktevergabe: Das Projekt stellt einen überregional innovativen Ansatz dar. Ein solches Projekt ist bislang in der LAG durch seine intensive Talentbetreuung und -förderung im MINT-Bereich einzigartig. Außerdem setzt sich der Wirkungskreis auch in Baden-Württemberg fort, also über die Grenzen der LAG hinaus.	

2. Beitrag zum Umweltschutz	
1 Punkt: neutraler Beitrag 2 Punkte: indirekter positiver Beitrag 3 Punkte: direkter positiver Beitrag	2
Begründung für Punktevergabe: Das Projekt leistet einen indirekt positiven Beitrag zum Umweltschutz. Durch die Inhalte, die durch das Schülerforschungszentrum vermittelt werden, wird eine Sensibilisierung für das Thema Umweltschutz angestrebt. Zudem können vor Ort Projekte zum Thema Umweltschutz umgesetzt werden, da die Jugendlichen Ihre Projekte selbst auswählen.	

3. Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels/Anpassung an seine Auswirkungen

1 Punkt:	neutraler Beitrag	
2 Punkte:	indirekter positiver Beitrag	2
3 Punkte:	direkter positiver Beitrag	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Das Projekt leistet einen indirekt positiven Beitrag zur Eindämmung des Klimawandels. Durch die Inhalte, die durch das Schülerforschungszentrum vermittelt werden, wird eine Sensibilisierung für das Thema Klimaschutz angestrebt. Zudem werden für Ort Projekte zum Thema Klimaschutz umgesetzt, da die Jugendlichen Ihre Projekte selbst auswählen. Außerdem wird beispielsweise mit 3D-Druckern gearbeitet. Dies spart wiederum lange Lieferwege von Einzelteilen und schont somit die Ressourcen.</p>		

4. Bezug zum Thema „Demographie“		
1 Punkt:	neutraler Beitrag	
2 Punkte:	indirekter positiver Beitrag	3
3 Punkte:	direkter positiver Beitrag	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Das Projekt leistet einen direkt positiven Beitrag zum Thema „Demographie“. Mit dem Schülerforschungszentrum Odenwald entsteht ein Leuchtturmprojekt für die Bildungslandschaft im bayerischen Odenwald. Durch die gezielte Förderung von Kindern und Jugendlichen im MINT-Bereich wird so auch eine Bindung geschaffen, die den kooperierenden Unternehmen so auch die Fachkräfte von Morgen verschaffen kann und so ein wesentlicher Beitrag zum Handlungsfeld „Demographie“ beigetragen wird. Zudem werden die Jugendlichen von einer Vielzahl an Partnern bzw. Experten aus der Region unterstützt, was einen Dialog zwischen den Generationen fördert.</p> <p>Durch die Schaffung eines weiteren innovativen Elements im bayerischen Odenwald, wird außerdem die Attraktivität der GESamregion sowohl als Wohn- als auch besonders als Bildungsstandort gesteigert. Dieser Erhalt stellt einen wichtigen Aspekt zur Bewahrung der Attraktivität der Region dar, die unmittelbaren Einfluss auf die Abwanderung der jüngeren Bevölkerungsgruppen hat.</p>		

5. Beitrag zu Handlungsziel 4.4 „Unterstützung bei der Entwicklung und Umsetzung von neuen außerschulischen Bildungsangeboten“		
aus Entwicklungsziel 4 „Die Teilhabe aller Bevölkerungsgruppen am Gesellschaftlichen Leben fördern“		
1 Punkt:	geringer messbarer Beitrag	
2 Punkte:	mittlerer messbarer Beitrag	3
3 Punkte:	hoher messbarer Beitrag	
Begründung für Punktevergabe:		
<p>Das Projekt Schülerforschungszentrum Odenwald stellt durch diesen Aufbau ein ganz besonderes Projekt des oben genannten Handlungsziels dar und wird so einen hohen, messbaren Beitrag zu diesem Ziel leisten. So wird auf der Basis der bereits genannten Argumente ein neues Angebot der außerschulischen Bildung geschaffen, welches im Bereich der Talentförderung abseits der schulischen Bildung genau das fördert, das der oder die einzelne Jugendliche benötigt.. Es informiert über unterschiedliche Themen des Fachbereiches MINT und macht diese aktiv in</p>		

eigenen Projekten erlebbar. Die Joachim und Susanne Schulz Stiftung hat es sich außerdem zum Ziel gemacht, das Projekt in Schulen und anderen Einrichtungen zu tragen, um das Angebot in der breiten Bevölkerung bekannt zu machen.

6. Zusatzpunkte für mittelbaren Beitrag zu weiteren Entwicklungszielen
 (Zusatzpunkte sind nicht Bestandteil der Gesamtpunktzahl der Pflichtauswahlkriterien, werden jedoch bei der erreichten Punktzahl berücksichtigt!)

1 Punkt:	mittelbarer Beitrag zu 1 weiteren Entwicklungsziel	
2 Punkte:	mittelbarer Beitrag zu 2 weiteren Entwicklungszielen	
3 Punkte:	mittelbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Entwicklungszielen	1

Begründung für Punktevergabe:
 Das Projekt leistet einen mittelbaren Beitrag zu einem weiteren Entwicklungsziel:

Entwicklungsziel 1 „Die Funktionalität der Kommunen im LAG-Gebiet durch öffentliche und private Maßnahmen erhalten und zukunftsfähig ausbauen“:
 Eine der Funktionen, die Kommunen ausfüllen sollen, ist die Bildungsfunktion, also die Sicherstellung eines v.a. schulischen Bildungsangebotes. Durch das Projekt „Schülerforschungszentrum Odenwald“ wird die Bildungslandschaft in diesem Gebiet ergänzt und ausgebaut, was die Attraktivität der gesamten Region in diesem Fall durch eine private Maßnahme langfristig erhöht und die Wettbewerbsfähigkeit erhalten bleibt bzw. stärkt.

7. Zusatzpunkte für messbaren Beitrag zu weiteren Handlungszielen
 (Zusatzpunkte sind nicht Bestandteil der Gesamtpunktzahl der Pflichtauswahlkriterien, werden jedoch bei der erreichten Punktzahl berücksichtigt!)

1 Punkt:	messbarer Beitrag zu 1 weiteren Handlungsziel	
2 Punkte:	messbarer Beitrag zu 2 weiteren Handlungszielen	
3 Punkte:	messbarer Beitrag zu mehr als 2 weiteren Handlungszielen	3

Begründung für Punktevergabe:
 Das Projekt leistet einen messbaren Beitrag zu drei weiteren Handlungszielen:

Handlungsziel 1.1: Aufbau und Betreuung von Netzwerken im Bereich „Bürgerschaftliches Engagement“
 Um die Teilnehmer*innen, die vor Ort Projekte umsetzen oder Workshops besuchen, fachgerecht zu betreuen, greift die Schulstiftung auf ein Netzwerk von engagierten ehrenamtlichen Personen aus der Region zurück, die je nach fachlicher Kompetenz ihr Wissen weitergeben.

Handlungsziel 4.1: Aufbau, Betreuung und Förderung von einem Netzwerk im Bereich „Dialog mit Jugendlichen“
 Die Besonderheit dieses Projekts liegt darin, dass Jugendliche nicht im Frontalunterricht weitergebildet werden, sondern aus einem eigenen Antrieb in ihren Talentbereichen gefördert und eigene Projektideen umgesetzt werden. Durch diese Vorgehensweise treten die

Jugendlichen in einen Dialog mit der Schulstiftung und möglichen Unterstützer*innen auf Augenhöhe.

Handlungsziel 4.3: Entwicklung und/oder Umsetzung von Projekten zur Erhöhung der Bindung an die Region bei Jugendlichen

Durch das Projekt „Schülerforschungszentrum Odenwald“ entsteht ein sehr besonderer Standort der Bildungslandschaft der Region. Durch die intensive Förderung entsteht eine besondere Bindung der Jugendlichen an die Region und auch schon früh ein Kontakt zu Firmen aus der Region. So kann zum Beispiel der Übergang in die berufliche Bildung entstehen, was langfristig gesehen auch Fachkräfte für die Region sichert.

Summe Zusatzpunkte: **4**

8. Bedeutung/Nutzen für das LAG-Gebiet

- 1 Punkt:** nur lokale Bedeutung / Nutzen
- 2 Punkte:** Bedeutung / Nutzen nur für Teile des LAG-Gebietes
- 3 Punkte:** überregionale Bedeutung / Nutzen (für gesamtes LAG-Gebiet und darüber hinaus) **3**

Begründung für Punktevergabe:
 Das Projekt hat eine überregionale Bedeutung. Durch die Einbindung des Projektes in ein größeres überregionales Netzwerk, sowie die Kooperation mit dem Geo-Naturpark Bergstraße-Odenwald leistet es einen wichtigen und überregionalen Beitrag für das Angebot an außerschulischen Bildungsangeboten. Im Kern richtet sich das Angebot des Schülerforschungszentrums Odenwald an die Schüler*innen aus der näheren Region, also der länderübergreifenden Bildungsachse Amorbach-Mudau. Jedoch sind auch interessierte Kinder und Jugendliche aus angrenzenden Gebieten, bzw. dem gesamten LAG-Gebiet, herzlich willkommen.

9. Grad der Bürgerbeteiligung

- 1 Punkt:** nur bei Planung oder Umsetzung
- 2 Punkte:** bei Planung und Umsetzung oder Betrieb **1**
- 3 Punkte:** bei Planung, Umsetzung und Betrieb

Begründung für Punktevergabe:
 Die Bürgerbeteiligung wird während des Betriebs in großem Umfang stattfinden, da in der Betreuung und Unterstützung der teilnehmenden Jugendlichen eine Vielzahl an Bürger*innen am Projekt beteiligt sein werden. Dazu zählen neben Ausbilder*innen und Expert*innen aus Firmen auch Privatpersonen, die Ihr Wissen über einen bestimmten Bereich weitergeben wollen.

10. Vernetzungsgrad (z. B. zwischen Partnern, Sektoren, mit anderen Projekten)

- 1 Punkt:** Vernetzung zwischen Partnern oder Sektoren oder Projekten
- 2 Punkte:** Vernetzung zwischen Partnern und/oder Sektoren und/oder Projekten **3**
- 3 Punkte:** Vernetzung zwischen Partnern, Sektoren und Projekten

Begründung für Punktevergabe:

Das bestehende Netzwerk der Stiftung ermöglicht eine Vernetzung sowohl zwischen verschiedenen Partner*innen, als auch zwischen den Sektoren und den Projekten. Zudem ist das Projekt auch über fabuly allgemein in der Region vernetzt, da sich das Netzwerk mit den unterschiedlichsten Themen auseinandersetzt und bei den Treffen ein Austausch der verschiedenen Partner*innen stattfindet. Dadurch wird sektorübergreifend gearbeitet und die Beteiligten können sich bei der Projektarbeit gegenseitig unterstützen.

Zu den Netzwerkpartnern des bestehenden Netzwerks zählen neben zahlreichen Bildungseinrichtungen der Region 17 klein- und mittelständige Firmen der Region der RIB (Regionale Initiative Berufsausbildung) und die Initiative Bayerischer Untermain. Außerdem kommen Privatpersonen hinzu.

Punktebewertung der Pflichtauswahlkriterien	
Erreichte Punktzahl Pflichtauswahlkriterien (ohne Zusatzpunkte):	20
Erreichte Zusatzpunkte für das Projekt:	4
Erreichte Gesamtpunktzahl bei den Pflichtauswahlkriterien:	24

2. Regionale Kriterien der LAG

(je erfülltes Kriterium ist ein Punkt möglich)

Regionale Kriterien mit Punktebewertung von 1 bis 3	Erreichte Punktzahl
1. Beitrag zur Öffentlichkeitsarbeit (max. 3 Punkte)	
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit durch Pressearbeit
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit durch Pressearbeit und Printmedien
<input checked="" type="checkbox"/>	Öffentlichkeitsarbeit durch Pressearbeit, Printmedien, Internet
3	
Begründung für Punktevergabe:	
Das Projekt wird über einen Flyer, eine eigene Webseite, über fabuly und über die Pressearbeit der Stiftung bekannt gemacht. Zudem bekommt es auch eine eigene Webseite.	

2. Beitrag zur regionalen Wertschöpfung (max. 4 Punkte)	
<input checked="" type="checkbox"/>	Beitrag zur Schaffung neuer Arbeitsplätze
<input type="checkbox"/>	Beitrag zum Aufbau einer neuen WSK
<input type="checkbox"/>	Beitrag zur Weiterentwicklung einer bereits bestehende WSK
<input checked="" type="checkbox"/>	Beitrag zur Stärkung des Bürgerschaftlichen Engagements
2	
Begründung für Punktevergabe:	
Projektträger ist die Joachim und Susanne Schulz Stiftung, eine Stiftung bürgerschaftlichen Rechts, dessen Vorstand aus diversen Akteuren der Region besteht. Somit wird hier ein Projekt gefördert, das aus einem bürgerschaftlichen Engagement heraus entstanden ist. Außerdem beteiligen sich, wie oben beschrieben, weitere bürgerschaftliche Akteure an dem Projekt, deren Arbeit damit gewürdigt und gefördert wird.	

Zudem wird für den Betrieb des Projekts ein Arbeitsplatz geschaffen. Die anzustellende Person organisiert den Ablauf im Projekt und baut gemeinsam mit dem Team der Stiftung ein Netzwerk an Unterstützern und Expert*innen auf.

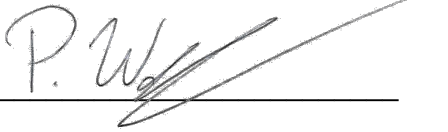
Punktebewertung der Regionalen Kriterien	
Erreichte Punktzahl Regionale Kriterien	5

3. Gesamtbewertung

Gesamtbewertung	
Erreichbare Maximalpunktzahl aus Pflichtauswahl und Regionalen Kriterien (ohne Zusatzpunkte):	31
Erforderliche Mindestpunktzahl für Auswahl:	16
Erreichte Punktzahl für Projekt:	
- Übertrag aus Pflichtkriterien	<u>20</u>
- Übertrag aus Zusatzpunkten	<u>4</u>
- Übertrag aus regionalen Kriterien	<u>5</u>
Gesamtpunktzahl	29

Großwallstadt, 29.09.2021

Ort, Datum



Unterschrift der Geschäftsführung